

Frankfurt am Main, den 16.06.2003

maybrief 3

Liebe Freunde der *ernst-may-gesellschaft*,

wir haben es geschafft!!!

Wir freuen uns, denn seit dem 13. Juni 2003 werden wir endlich offiziell im Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt als eingetragener Verein geführt, dessen Gemeinnützigkeit ebenfalls vom Finanzamt anerkannt wurde. Und das bedeutet: Sie können nun Mitglied der *ernst-may-gesellschaft e.v.* werden und/oder diese durch eine Spende in deren Arbeit unterstützen!

Damit Sie uns näher kennen lernen können, laden wir Sie ganz herzlich am **25. Juni, um 18 Uhr**, in das Deutsche Architektur Museum Frankfurt (Schaumainkai 43) zum **1. Ernst May-Symposium** ein (s. Anlage). Wir stellen Ihnen unsere Ziele, ein Ernst-May-Museum, eine Ernst-May-Galerie und ein Stipendiatenhaus einzurichten vor und informieren Sie über den aktuellen Stand unserer Arbeit. Eine interessante Expertenrunde wird aus unterschiedlichen Perspektiven die Bedeutung des Werkes von Ernst May und des Neuen Frankfurt vorstellen und steht Ihnen gemeinsam mit dem Vorstand der *ernst-may-gesellschaft* Rede und Antwort.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und eine lebhaftige Diskussion!

Und was gibt's sonst noch ...?

Trotz großer Hitze haben sich am Samstag, dem 7. Juni, wieder Interessierte zu unserer **3. Ernst May-Führung** unter der Leitung von Dr. Eckhard Herrel eingefunden. Diesmal hatten wir uns den Süden Frankfurts per Fahrrad vorgenommen. Vom Römer über einen Stop am Geburtshaus Ernst Mays führte uns der Weg zum Wohnhausblock am Grethenweg, eine der ersten Wohnanlagen, die Stadtbaurat May schon 1926 dem Privatarchitekten Ernst Balsler zur Ausführung übergab. Weiter ging es zum expressionistischen Bau der Kirche St. Bonifatius von Martin Weber, wo wir uns außen wie innen von der hohen Qualität des Baus überzeugen konnten.

Anschließend besichtigten wir die Heimatsiedlung und fuhren weiter in die Bruchfeldstraße in Niederrad zur Siedlung "Zickzackhausen". Hier war es möglich, zu einem der großzügigen Dachgärten aufzusteigen und einen Blick in eine Wohnung mit Frankfurter Küche zu werfen. Wie bei den anderen Führungen, ergaben sich auch diesmal interessante Gespräche mit Bewohnern und Nutzern der Bauten des Neuen Frankfurt.

Im Spätsommer werden wir unsere Führungsreihe fortsetzen!

Die **Frankfurter Neue Presse** hat dankenswerterweise mehrfach über die Aktivitäten der emg berichtet (15.5.03 May-Gesellschaft ist unterwegs; 24.4.03 May-Gesellschaft hat Haus von der ABG angeboten bekommen) und ebenfalls in einem Artikel über die Übergabe einer Gedenktafel für Ernst May in Westhausen auf diese hingewiesen.

... und bitte vormerken:

Der **Hessische Rundfunk** wird erfreulicherweise erneut über die *ernst-may-gesellschaft* berichten! Nach den geplanten Aufnahmen am 19. Juni in den Siedlungen Römerstadt und Höhenblick wird der Bericht am **Freitag, dem 18. Juli**, in der Sendung **Bilderbogen** in HR3 zu sehen sein.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an unserer Arbeit und würden uns freuen, Sie am 25. Juni beim 1. Ernst May-Symposium begrüßen zu können.
Leiten Sie unsere Einladung an Freunde und Bekannte weiter!

Mit besten Grüßen

Ihre
ernst-may-gesellschaft e.v.